

MITTEILUNGSBLATT

DER

KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2011/12

Ausgegeben am 6. 6. 2012

35. Stück

- 309. Allgemeine Zulassungsfristen im Studienjahr 2012/13
- 310. Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch die Rektorin.
- 311. Mitteilungen
- 312. [Ausschreibung von Stellen](#)

309. **Allgemeine Zulassungsfristen im Studienjahr 2012/13**

Der Senat der Karl-Franzens-Universität Graz hat in seiner Sitzung am 16.5.2012 den vom Rektorat vorgeschlagenen Allgemeinen Zulassungsfristen zugestimmt; damit werden in Ergänzung zum Beschluss vom 25.01.2012 diese wie folgt festgesetzt:

Allgemeine Zulassungsfrist im Wintersemester 2012/13:

02.07. bis 05.09.2012

Nachfrist im Wintersemester 2012/13:

06.09. bis 30.11.2012

Allgemeine Zulassungsfrist im Sommersemester 2013:

07.01. bis 05.02.2013

Nachfrist im Sommersemester 2013:

06.02. bis 30.4.2013

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Polaschek

310. **Bevollmächtigungen für ProjektleiterInnen gem. § 28 UG iVm der Bevollmächtigungs-Richtlinie durch die Rektorin**

Bei EU – Projekten umfasst die Bevollmächtigung die Antragstellung und Abwicklung, nicht aber den Abschluss des Projektvertrages und der dazugehörigen Kooperationsverträge.

bevollmächtigter bevollmächtigte Projektleiterin	Projektleiter/ Projektleiterin	Projektname	Innenauftrags- nummer
Mag. Dr.rer.soc.oec. Klaus Ladner		Untersuchungen, Befundungen, Sonstige DL – Quantitative Unternehmensberatungen und Marktforschungen, 23.04.2012 – 31.12.2014	A28530000001

Mag.phil. Thomas Binder	Website Franz Brentano-Archiv	A28150100013
Prof. Kasilda Bedenk	Tag der Slowenischen Kultur	A28151500010
Ao.Univ.-Prof.Mag.Dr.rer.soc.oec. Karl Steininger	Klimaservice-Zentrum: Climate Change Center Austria Service Center – CCCA-SC ADMIN	A28708000007
Ao.Univ.-Prof. Mag.rer.nat. MPH Dr.phil. Sylvia Titze	Internationale Integrationstage	A27154000002
Ao.Univ.-Prof. Mag.rer.nat. MPH Dr.phil. Sylvia Titze	Sportwissenschaftliche Koordination	A27154000001
Univ.-Prof. Dr.phil. Lukas Meyer	Wem gehört die Zukunft. Denkzeitraum 2012	A28150100014
Ao.Univ.-Prof.Mag.Dr.rer.soc.oec. Karl Steininger	Volkswirtschaftliche Effekte von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und des Anteils Erneuerbarer Energien in den österr. Klima- und Energiemodellregionen - Modellregionen	A28141100583
Ass.-Prof.Mag.Mag.Dipl.-Ing. Dr.mult. Vera Hofer	Entwicklung von Qualitätskriterien für Algorithmen zur Komprimierung und Archivierung funktionaler Daten	A28132900012
Assoz. Univ.-Prof. Mag.Dr.rer.nat. Helmut Jungwirth	Veranstaltungsreihe: Molekulare Küche, 01.05.2012 – 31.12.2014	A28164702024
Ass.-Prof. Mag. Dr.phil. Rudolf Muhr	ANCORPUS	A28705000007
Univ.-Prof. Lic.theol. Dr.med.univ. Dr.theol. Walter Schaupp	Ethik und Empirie	A28111400001
Dr. Petra Ernst-Kühr	Schriften, Bilder, Tagebücher jüdischer Soldaten der österreichischen-ungarischen Armee im Zeichen des Ersten Weltkriegs	A28786000015
Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gundolf Haase	Multiscale Modelling and Error Estimation for a Lithium-Polymer Battery	A28162100028
Univ.-Prof. Dr. phil Cornelia Wustmann	Evaluation Gesunder Kindergarten – Ein guter Ort zum Wachsen	A28140100017
Dr. Petra Ernst-Kühr	Deutschsprachig-jüdische Publizistik zur Habsburgermonarchie im Zeichen des Ersten Welt- kriegs – Medialität, Ästhetik, Sinnvermittlung	A28786000016
Dr. Herbert Maierhofer	Herbert Broschek Preis	A28708000008

Die Rektorin:
Neuper

311. MITTEILUNGEN

311.1 Josef-Krainer-Förderungspreis für 2013; Ausschreibung

Das *Josef Krainer - Steirische Gedenkwerk* schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Nachwuchswissenschaftler den „Josef-Krainer-Förderungspreis 2013“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 2.000 €.

Der Förderungspreis stellt für junge Nachwuchswissenschaftler eine Anerkennung ihrer Leistungen dar und ermutigt zu weiterer Arbeit auf wissenschaftlichem Gebiet.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine mit „sehr gut“ beurteilte Dissertation oder eine gleichwertige hervorragende wissenschaftliche Leistung zu dokumentieren.

Bewerber müssen an einer der fünf steirischen Universitäten studieren bzw. studiert haben oder ihren Hauptwohnsitz oder ihren Geburtsort in der Steiermark haben. Die Arbeit muss 2011 oder 2012 approbiert worden sein.

Die Bewerbung ist bis 14. September 2012 beim *Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte, zH Fr. Doris Mauthner, Universitätsstraße 15/F2, 8010 Graz*, einzureichen. Die Namhaftmachung durch Dritte ist zulässig.

Dem Ansuchen sind in *zweifacher Ausfertigung* beizulegen sowie zusätzlich als pdf-Dokument per Email an wisog@uni-graz.at zu senden:

- die Dissertation bzw. eine entsprechende Dokumentation gleichwertiger Leistungen
- eine wissenschaftliche Bewertung der Arbeit zusammen mit einem Nachweis der Benotung
- Gutachten des Betreuers und des Zweitbegutachters
- Nachweis der Noten des Rigorosums
- kurzer Lebenslauf, ggf. mit Publikationsliste und Nennung bereits zuerkannter Preise
- Angabe anderer Preise, für die die betreffende Arbeit eingereicht wurde

Die Zuerkennung des Josef-Krainer-Förderungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef- Krainer-Gedenkwerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung vorliegt, ist von der Verleihung des Josef-Krainer-Förderungspreises Abstand zu nehmen. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht kein Anspruch.

311.2 Josef-Krainer-Würdigungspreis für 2013; Ausschreibung

Das *Josef Krainer - Steirische Gedenkwerk* schreibt in Erinnerung an das Wirken des großen steirischen Landeshauptmanns von 1948 bis 1971 zur Würdigung hervorragender Leistungen junger Wissenschaftler den „Josef-Krainer-Würdigungspreis 2013“ aus.

Der Preis wird jährlich um den 19. März, den steirischen Landesfeiertag, in feierlichem Rahmen überreicht. Die Dotation beträgt 3.000 €.

Der Würdigungspreis stellt für junge, jedoch bereits durch Forschungsleistungen (z.B. Habilitation) ausgewiesene Wissenschaftler bei fortgeschrittener Laufbahn Anerkennung für bereits Geleistetes und Ansporn zu weiteren Höchstleistungen dar.

Die geforderte Qualifikation ist durch eine auch nach internationalen Kriterien hervorragende wissenschaftliche Leistung zu dokumentieren.

Die Bewerbung ist bis 14. September 2012 beim *Institut für Wirtschafts-, Sozial- und Unternehmensgeschichte, zH Fr. Doris Mauthner Universitätsstraße 15/F2, 8010 Graz*, einzureichen.

Die Namhaftmachung durch Dritte ist zulässig.

Dem Ansuchen sind in *zweifacher Ausfertigung* beizulegen sowie zusätzlich als pdf-Dokument per Email an wisog@uni-graz.at zu senden:

- die wissenschaftliche(n) Arbeit(en), mit der (denen) die Auszeichnungswürdigkeit dokumentiert wird
- Lebenslauf mit Publikationsliste und Nennung bereits zuerkannter Preise
- Angabe anderer Preise, für die die betreffende(n) Arbeit(en) eingereicht wurde(n)
- Nachweis des Steiermark-Bezuges (Forschungsstätte, Studium, Hauptwohnsitz oder Geburtsort)

Die Zuerkennung des Josef-Krainer-Würdigungspreises erfolgt durch den Vorstand des Josef-Krainer-Gedenkwerks aufgrund der Bewertung und Reihung durch den Wissenschaftlichen Beirat. Ein Rechtsanspruch besteht dabei nicht. Falls keine auszeichnungswürdige Bewerbung vorliegt, ist von der Verleihung des Josef-Krainer-Würdigungspreises Abstand zu nehmen. Auf die Rückerstattung der eingereichten Unterlagen besteht kein Anspruch.

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

311.3 ENIAC: 7. Ausschreibung geöffnet

Das gemeinsame Unternehmen ENIAC (ENIAC-2012-2) im Bereich "Nanoelectronics" hat nun Call 7 veröffentlicht. Das Antragsverfahren ist zweistufig, zunächst können "Project Outlines" eingereicht werden, dann "Full Project Proposals".

> Mehr Infos: <http://rp7.ffg.at/eniac-jti>

> Budget: EUR 90 Mio.

> Einreichfrist: Project Outlines: 14. Juni 2012; Full Project Proposals: 13. September 2012

311.4 OEAW: New Frontiers Groups - call 2012

Das NFG-Programm bietet besonders begabten WissenschaftlerInnen die Möglichkeit zur selbständigen Forschung. Es wendet sich an WissenschaftlerInnen, die sich noch in einem frühen Stadium der Karriere befinden (in der Regel maximal 7 Jahre nach der Promotion), aber bereits durch ausgezeichnete innovative Leistungen überzeugt haben. Mit der Einrichtung dieses Programmes baut die ÖAW eine flexible Struktur auf, mit der auf neueste wissenschaftliche Entwicklungen, die wesentlich von jungen WissenschaftlerInnen vorangetrieben werden, zeitnah reagiert wird. "New Frontiers Groups" werden als fachlich und finanziell unabhängige Forschungsgruppen unter dem Dach der ÖAW eingerichtet (Richtgröße: maximal 6 WissenschaftlerInnen und projektspezifische Infrastruktur).

> Mehr Infos: www.oeaw.ac.at/nfg/

> Dotation: min. EUR 1,2 Mio., max. EUR 4 Mio. für fünf Jahre

> Einreichfrist: 15. Juli 2012

311.5 European Latsis Prize 2012

The research field for the 2012 Prize is: Mathematics. The European Latsis Prize 2012 seeks nominations for outstanding contributions to research in mathematics. Nominations are encouraged from all parts of mathematics, both pure and applied.

> More Info: www.esf.org/latsis

> Budget: CHF 100.000

> Deadline: July 15, 2012

311.6 Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft

Der Aktionsrat Marktwirtschaft der vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft - vergibt in diesem Jahr zum zweiten Mal den Forschungspreis Soziale Marktwirtschaft. Die Auszeichnung wird für bereits abgeschlossene Promotions- und Habilitationsschriften vergeben, die sich mit Fragestellungen rund um die Weiterentwicklung der Sozialen Marktwirtschaft auseinandersetzen. Vor allem fachübergreifende Forschungsprojekte sind willkommen.

> Mehr Infos: www.vbw-bayern.de/forschungspreis

> Dotation: 1. Preis EUR 20.000; 2. Preis EUR 10.000; 3. Preis EUR 5.000

> Einreichfrist: 30. Juli 2012

311.7 ARTEMIS: Call 2012 geöffnet

Die Ausschreibung 2012 (ARTEMIS-2012-1) im Bereich "Advanced Research and Technology for Embedded Intelligence and Systems" ist nun offen.

> Mehr Infos: <http://rp7.ffg.at/artemis-jti>

> Budget: EUR 138 Mio.

> Einreichfrist: 6. September 2012

311.8 BRIDGE: 16. Ausschreibung

Die Ausschreibung ist für alle Forschungsthemen offen und wird in der Programmlinie Brücke 1 angeboten. Es werden Projekte mit überwiegender Grundlagenforschungsnähe gefördert, die bereits ein realistisches Verwertungspotenzial erkennen lassen, sodass eine oder mehrere Firmen bereit sind, das Projekt mitzufinanzieren bzw. begleitend auch am Projekt teilzunehmen.

> Mehr Infos: www.ffg.at/bridge

> Einreichfrist: 6. September 2012

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

312. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 50% beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden: <http://www.uni-graz.at/personalressort>

312.1 Stellen für Wissenschaftliches Personal

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Unternehmensrechnung und Steuerlehre sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 6 Jahre - mit möglicher Qualifizierungsvereinbarung; zu besetzen ab 01. August 2012)

Aufgabenbereich:

- Eigenständige und kooperative Forschung im Bereich betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Eigenständige Lehre im Bereich Unternehmensrechnung und Steuerlehre
- Organisatorische Tätigkeiten
- Mitarbeit an laufenden Forschungsprojekten
- Habilitation

Fachliche Qualifikation:

- Doktorat der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Hervorragende wissenschaftliche Qualifikation (Publikationen in Fachzeitschriften)
- Hervorragende Methodenkenntnisse in der empirischen Betriebswirtschaftslehre (insbesondere Datenbankstudien)
- Erfahrung in Akquise und Administration von Drittmittelprojekten
- Erfahrung in der nationalen und internationalen Accounting-Community (Konferenztteilnahmen, Vorträge) erwünscht
- Didaktische Eignung

Persönliche Anforderung:

- Eigeninitiative
- Selbständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Innovationspotential
- Bereitschaft zur Habilitation

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: A2

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 4004.70 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **27. Juni 2012**
 Kennzahl: **MB/82/99 ex 2011/12**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
 Personalressort
 Universitätsplatz 3
 8010 Graz
 oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT



NAWI Graz – Ein Kooperationsprojekt der Karl-Franzens-Universität Graz und der TU Graz in den Naturwissenschaften

Mit derzeit zwölf gemeinsamen Studien und einer Vielzahl gemeinsam durchgeführter Forschungsprojekte hat sich NAWI Graz in den letzten Jahren zum Best practice-Modell interuniversitärer Kooperationsprojekte in Österreich entwickelt.

Das Institut für Molekulare Biowissenschaften sucht eine/n

Universitätsassistent/in mit Doktorat

(40 Stunden/Woche; voraussichtlich befristet bis 7.9.2012; zu besetzen ab sofort; Ersatzkraft)

Aufgabenbereich:

- Der Aufgabenbereich umfasst die Mitwirkung in der Lehre des Instituts für Molekulare Biowissenschaften sowie die Mitarbeit im Forschungsbetrieb.

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium in Biochemie, Chemie, Molekularbiologie, Mikrobiologie, Biophysik, Physik oder Biologie mit Schwerpunkt auf Strukturbiochemie, vorzugsweise Röntgenkristallografie und NMR Spektroskopie.
- Molekularbiologische und biochemische Arbeitserfahrung, insbesondere mit der Klonierung von Genen und ihrer Expression in Bakterien.
- Erwünscht ist weiterhin Erfahrung in Protein-Chemie, Analyse von Protein-Protein-Wechselwirkungen und von Struktur-Funktionsbeziehungen von Enzymen, Enzymassays, Charakterisierung von Proteinen mittels biophysikalischer Techniken, 3D-Strukturanalyse von Biomolekülen mittels NMR-Spektroskopie und Röntgenkristallografie.
- Lehrerfahrung und Erfahrung in der Akquisition von Drittmitteln erwünscht.

Persönliche Anforderung:

- Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 3381.70 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **27. Juni 2012**

Kennzahl: **MB/101/99 ex 2011/12**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zoologie sucht eine/n

Lecturer

(20 Stunden/Woche; befristet auf 5 Jahre; zu besetzen ab 01. Oktober 2012)

Aufgabenbereich:

- Lehre am Institut für Zoologie im Bereich Neurobiologie
- Mitarbeit im Forschungsbetrieb und in der Verwaltung des Instituts

Fachliche Qualifikation:

- Doktorat der Naturwissenschaften (Zoologie)
- dokumentierte Erfahrung in universitärer Lehre (Lehrauftrag/Tutorium für Vorlesungen, praktische oder laborbasierende Lehrveranstaltung, Seminare)

Persönliche Anforderung:

- Eigeninitiative, Teamgeist, Zuverlässigkeit

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1690.90 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima mit zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **27. Juni 2012**

Kennzahl: **MB/89/99 ex 2011/12**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Für Informationen steht Ihnen Herr Univ. Prof. Dr. Heiner Römer unter der Telefonnummer +43 (0) 316 / 380 - 5596 gerne zur Verfügung.

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Zoologie sucht eine/n

Lecturer

(20 Stunden/Woche; befristet auf 5 Jahre; zu besetzen ab 01. Oktober 2012)

Aufgabenbereich:

- Lehre am Institut für Zoologie im Bachelorstudium "Biologie" und im Masterstudium "Ökologie und Evolutionsbiologie"
- Mitarbeit im Forschungsbetrieb und in der Verwaltung des Instituts

Fachliche Qualifikation:

- Doktorat der Naturwissenschaften (Zoologie)
- dokumentierte Erfahrung in universitärer Lehre (Lehrauftrag/Tutorium für Vorlesungen, praktische oder laborbasierende Lehrveranstaltungen, Seminare)
- Erfahrung im Bereich Zoologie, spezielle Zoologie und Systematik (Vertebrata)
- idealerweise Erfahrung bei der Mitbetreuung von Diplomandinnen
- Publikations- und Tagungserfahrung erwünscht

Persönliche Anforderung:

- Eigeninitiative, Teamgeist, Zuverlässigkeit

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: B1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 1690.90 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima mit zahlreichen Weiterbildungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **27. Juni 2012**

Kennzahl: **MB/91/99 ex 2011/12**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

312.2 Stellen für Allgemeines Personal**ADMINISTRATION UND DIENSTLEISTUNGEN**

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.800 MitarbeiterInnen und rund 30.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Büro des Studiendirektors sucht eine/n

Jurist/in mit Schwerpunkt Studienrecht

(40 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 1 Jahr - mit Option auf Dauerstelle; zu besetzen ab 01. Oktober 2012)

Aufgabenbereich:

- Unterstützung des Studiendirektors und der StudiendekanInnen bei der Entscheidungsfindung in ihrer Funktion als studienrechtliche Organe und den damit zusammenhängenden verwaltungsrechtlichen Fragen
- Erstellen von Schulungs- und Informationsmaterialien für studienrechtliche Organe zu studienrechtlichen Fragen
- Durchführung von Schulungen der studienrechtlichen Organen zu studienrechtlichen Fragen
- Vorbereitung und beschlussfertige Ausfertigung von Bescheiden im Sinne des AVG in studienrechtlichen Angelegenheiten in erster Instanz
- Vorbereitung von Gegenschritten zu Verwaltungs- und Verfassungsgerichtshofbeschwerden
- Rechtsberatung von Studien- und NostrifizierungswerberInnen

- Betreuung von Nostrifizierungsverfahren
- Betreuung der Verfahren zur Zulassung zu individuellen Studien
- Abwicklung von Sub Auspiciis Anträgen
- Studienrechtliche Begutachtungen im Zuge der Erlassung und Abänderung von Curricula
- Mitwirkung an der Ausarbeitung studienrechtlicher Regelungen und Richtlinien
- Mitwirkung an der rechtlichen Umsetzung der von der Universitätsleitung vorgegebenen Ziele
- Mitwirkung an einzelnen Rechtsangelegenheiten des Rektorats

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften und absolvierte Gerichtspraxis
- Kenntnisse des Universitäts-, insbesondere Studienrechts sowie des öffentlichen Rechts
- Ausgezeichnete Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office- und Internet-Programmen sowie Rechtsdatenbanken

Persönliche Anforderung:

- Soziale Kompetenz und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Ausgeprägte Team- und Organisationsfähigkeit
- Ein hohes Maß an Engagement und Selbständigkeit
- Verlässlichkeit
- Rechtliche Unbescholtenheit

Einstufung:

Gehaltsschema des Universitäten-KV: IVa

Gehaltsschema des VBG (im Fall einer universitätsinternen Versetzung): v1/1

Mindestgehalt:

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt gemäß der angegebenen Einstufung beträgt € 2305.40 brutto/Monat. Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und eigenverantwortliche Tätigkeit. Es erwarten Sie ein angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten sowie zahlreiche Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Nutzen Sie die Chance für den Einstieg in ein herausforderndes Arbeitsumfeld, geprägt von Teamgeist und Freude am Job.

Ende der Bewerbungsfrist: **27. Juni 2012**

Kennzahl: **AB/59/99 ex 2011/12**

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per E-Mail an: bewerbung@uni-graz.at

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3, 8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at